

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0576/2026
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	06.10.2026	Beratung
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	08.10.2026	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Umsetzung der Maßnahme 01.01.433 Sanierung Vorklärung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung empfiehlt dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften die Umsetzung der Maßnahme des Abwasserbeseitigungskonzeptes „01.01.433 Sanierung Vorklärung“ gemäß der Beschreibung in der Sachdarstellung.

Kurzzusammenfassung:

Risikobewertung:

(Kein Risiko absehbar)

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
X	Die Maßnahme dient der erforderlichen Gewässerreinigung	Herstellung, Transport und Einbau vor allem von Stahl- und Betonmaterialien verursacht hohe CO ² -Emissionen.

Weitere notwendige Erläuterungen:

Finanzielle Auswirkungen: Brutto

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahr.	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:	X				73.600€
investiv:				795.398,10 €	00 €
Planmäßig 2026:	X				
außerplanmäßig:	X				

Weitere notwendige Erläuterungen:

Verausgabt zum 31.12.2025: 76.101,90 € zzgl. 5% sonstige Nebenkosten

Personelle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Einsparungen:	Einstellungen:
planmäßig	X		
außerplanmäßig:	X		
kurzfristig:	X		
mittelfristig:	X		
langfristig:	X		

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Sachdarstellung/Begründung:

Das Abwasserwerk ist für den Betrieb und die Wartung der Vorklärbecken 1, 2 und 3 des Klärwerks Beningsfeld verantwortlich. Die Vorklärbecken 1 und 2 sind jeweils mit einem Längsräumer ausgestattet, der Primärschlamm in die Schlammtrichter fördert. Das nachträglich errichtete Vorklärbecken 3 wird mit einem Saugräumer betrieben und dient im Normalbetrieb als Pufferbecken.

Die Baumaßnahme betrifft die Sanierung der Vorklärbecken 1 und 2. Eine gleichzeitige Außerbetriebnahme beider Becken ist aus betrieblichen Gründen nicht möglich, daher erfolgt die Sanierung nacheinander. Während der Arbeiten übernimmt das Vorklärbecken 3 die Funktion eines zweiten Beckens.

Die Bauarbeiten laufen derzeit bereits. Aufgrund der Überschreitung der Kostengrenze wird nachträglich ein Maßnahmenbeschluss angestrebt.

Im Zuge der Maßnahme werden an beiden Becken Betonsanierungen durchgeführt und die Entleerungsleitungen in den Schlammtrichtern erneuert. Die Entleerungsleitungen zur Rücklaufschlammrinne werden an allen vier Schlammtrichtern verlängert, um den Ablauf zu verbessern. Zudem werden die Ablaufleitungen getrennt, sodass jedes Becken eine eigene Leitung erhält.

Vor Beginn der Sanierung sind vorbereitende Maßnahmen erforderlich: Es wird eine neue Kernbohrung DN 300 zur Verbindung der Rücklaufschlammrinne mit dem Übergabeschacht gesetzt und entsprechende Schieber montiert. Die alten Steigeisen werden entfernt und eine neue Leiter installiert.

Nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten erfolgt die Sanierung der Becken nacheinander. Parallel dazu wird die Überschussschlammrinne saniert und eine neue Sammelleitung installiert. Abschließend erhalten beide Vorklärbecken eigene, mit Schiebern ausgestattete Ablaufleitungen, die in die neue Sammelleitung münden.

Kostendarstellung

	Kosten netto	Kosten brutto
Baunebenkosten (MBS, Planung, Vermessung, Geotechnik, etc)	82.352,94 €	98.000 €
Baukosten	615.126,05 €	732.000 €
Sonstige Nebenkosten	34.873,95 €	41.500 €
Gesamtkosten	732.352,94 €	871.500 €

Tabelle 1 Kostenschätzung

Die sonstigen Nebenkosten i.H.v. 41.500,- € werden über eine andere I-Nummer (I78014303) abgerechnet.

	Brutto Anteil Gesamtsumme für		Brutto Gesamtkosten
	Bautechnik	E-Technik	
Nutzungsdauer (a)	40	10	
Kosten (€)	470.681,40 €	400.818,60 €	871.500 €
Abschreibung (€/a)	11.767,04 €	40.081,86 €	51.848,90 €
Verzinsung 3,5% (/2)	8.236,93 €	7.014,33 €	15.251,26 €
Geschätzter Aufwand Unterhaltung			6.500 €
Summe Jahreskosten			73.600 €

Tabelle 2 Folgekostendarstellung

Die Maßnahme ist im Wirtschaftsplan unter der I-Nummer: I78034300 aufgeführt. Bei den hier aufgezeigten Kosten handelt es sich um eine vorläufige Kostenfeststellung, die Maßnahme befindet sich derzeit in der Ausführung. Demzufolge können hier noch Änderungen erfolgen.

Strategische Zielsetzung

Handlungsfeld: Erhalt der städtischen Infrastruktur, Sicherheit, Umwelt

Mittelfristiges Ziel: Stadtentwässerung gemäß allgemein anerkannten Regeln der Technik, berücksichtigt integrativ ökologische und ökonomische Aspekte

Jährliches Haushaltsziel: Gebührenstabilität (Abwasser)

Produktgruppe: 108.11.780

Finanzielle Auswirkungen (Brutto)

Tabelle 2: Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes 2026	Jahr Folgejahre
Ertrag	0	
Aufwand	0	73.600 €/a
Ergebnis	0	0 €
2. Finanzrechnung (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO) / <u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	795.398,10 €	871.500,00 €
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten	X	ja nein siehe Erläuterungen
---------------------	---	-----------------------------------

Die Finanzierung der Maßnahme ist im Wirtschaftsplan des Abwasserwerks unter der **Investitionsnummer I78034300 sichergestellt**. Die sonstigen Nebenkosten i.H.v. 41.500, - € werden über eine andere I-Nummer (I78014303) abgerechnet.

Zeitliche Auswirkungen

Der Bauabschluss wird derzeit für Ende 2026 prognostiziert.